

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Sepp Daxenberger, Ulrike Gote, Claudia Stamm, Eike Hallitzky, Ludwig Hartmann, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Dr. Martin Runge, Adi Sprinkart** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Keine weitere Täuschung der Verbraucherinnen und Verbraucher bei Formfleischprodukten zulassen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf allen Ebenen dafür einzusetzen, dass zugefügte Enzyme wie Transglutaminase klar deklariert werden. Außerdem wird die Staatsregierung aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass Industrie und Hersteller konsequent und verstärkt zur Einhaltung der Vorschriften zum Schutz vor Täuschung nach § 11 Abs. 1 Punkt 1 des Deutschen Lebensmittel- und Futtermittelrechts angehalten werden.

Begründung:

Transglutaminase ist ein körpereigenes Enzym, und deswegen nur bei Menschen, die unter Zöliakie leiden, problematisch. Deswegen fordern wir eine klare Kennzeichnung, so dass Verbraucherinnen und Verbraucher genügend Information zur Eigenschaft des Produkts erhalten. Auf diesem Wege können allergische Reaktionen minimiert werden.

Des Weiteren verbietet die derzeitige Regelung im Lebensmittelgesetzbuch bereits, Lebensmittel unter irreführender Bezeichnung gewerbsmäßig in den Verkehr zu bringen oder mit irreführenden Darstellungen, wie z.B. über die Beschaffenheit, zu werben. Derlei geschieht jedoch bis heute bei der Vermarktung und dem Verkauf von Formfleisch-Rohschinken. Derartige Rohschinkenprodukte werden mit Hilfe von Verfahrenstechniken wie dem „Verkleben“ von Fleischstücken mittels des Enzyms Transglutaminase hergestellt. Folglich bestehen sie nicht aus einem Teil gewachsenen Muskelfleisches, sondern sind aus verschiedenen Fleischteilen zusammengesetzt.

Die Vermarktung von „Klebeschinken“ ohne Kenntlichmachung und unter irreführenden Bezeichnungen wie „Lachsschinken“ oder Nusschinken“ ist ein weiteres Beispiel für Verbrauchertäuschung und des Nichtbeachtens bestehender Regelungen bei der Produktdeklaration seitens Industrie und Hersteller.